

10143/AB XXIV. GP

Eingelangt am 12.03.2012**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

AnfragebeantwortungBundesministerium für
Unterricht, Kunst und KulturFrau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0008-III/4a/2012

Wien, 9. März 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10289/J-NR/2012 betreffend Repräsentationsausgaben der rot/schwarzen Bundesregierung 2010 und 2011, die die Abg. Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 12. Jänner 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 4236/J-NR/2010 hingewiesen.

Zu Frage 2:

Entsprechend dem Bundesrechnungsabschluss 2010 sind in der UG 30 und 32 unter den einzelnen Voranschlagsansätzen einschließlich des nachgeordneten Bereichs erfolgswirksame Repräsentationsausgaben (Post 7232) im Ausmaß von EUR 184.464,94 angefallen.

Somit ist im Vergleich zu den veranschlagten Repräsentationsausgaben entsprechend Frage 1 festzuhalten, dass die für das Finanzjahr 2010 veranschlagten Repräsentationsausgaben um rund 25,6% unterschritten wurden.

Von einer weiteren detaillierten Darstellung, insbesondere nach Personen und Einzelleistungen, muss im Hinblick auf den damit verbundenen Verwaltungsaufwand Abstand genommen werden.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die Repräsentationsausgaben wurden für Empfänge für Veranstaltungen und sonstige Gruppen, Konferenzen/Tagungen, Ehrungen und für Kontakte mit Vertretern des öffentlichen Lebens verausgabt.

Zu Frage 3:

Entsprechend dem Bundesrechnungsabschluss 2010 sind hinsichtlich der Zentraleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur erfolgswirksame Ausgaben für Lebensmittel (Post 4300 in der UG 30 und 32) im Ausmaß von EUR 18.925,52 angefallen.

Darüber hinaus gab es im nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur erfolgswirksame Ausgaben für Lebensmittel, die einerseits die Verköstigung von Schülerinnen und Schülern betreffen sowie andererseits in Zusammenhang mit der lehrplanmäßigen Ausbildung entstehen.

Zu Frage 4:

Im Jahr 2010 wurden insgesamt EUR 9.240,-- an Amtspauschale ausbezahlt.

Zu Frage 5:

Es wurden keine Ressortmittel für parteipolitische Veranstaltungen in Anspruch genommen.

Zu Frage 6:

Entsprechend dem beschlossenen Bundesfinanzgesetz 2011 sind einschließlich des nachgeordneten Bereichs Repräsentationsausgaben (Post 7232) unter den diversen Voranschlagsansätzen der UG 30 im Gesamtausmaß von EUR 265.000,-- veranschlagt worden.

Zu Frage 7:

Entsprechend vorläufigem Erfolg 2011 sind in der UG 30 unter den einzelnen Voranschlagsansätzen einschließlich des nachgeordneten Bereichs erfolgswirksame Repräsentationsausgaben (Post 7232) im Ausmaß von EUR 227.261,54 angefallen.

Somit ist im Vergleich zu den veranschlagten Repräsentationsausgaben entsprechend Frage 6 festzuhalten, dass die für das Finanzjahr 2011 veranschlagten Repräsentationsausgaben um rund 14,2% unterschritten wurden.

Von einer weiteren detaillierten Darstellung, insbesondere nach Personen und Einzelleistungen, muss im Hinblick auf den damit verbundenen Verwaltungsaufwand Abstand genommen werden. Die Repräsentationsausgaben wurden für Empfänge für Veranstaltungen und sonstige Gruppen, Konferenzen/Tagungen, Ehrungen und für Kontakte mit Vertretern des öffentlichen Lebens verausgabt.

Zu Frage 8:

Entsprechend vorläufigem Erfolg 2011 sind hinsichtlich der Zentraleitung des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur erfolgswirksame Ausgaben für Lebensmittel (Post 4300 in der UG 30) im Ausmaß von EUR 20.721,08 angefallen.

Darüber gab es im nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur erfolgswirksame Ausgaben für Lebensmittel, die einerseits die Verköstigung von Schülerinnen und Schülern betreffen sowie andererseits in Zusammenhang mit der lehrplanmäßigen Ausbildung entstehen.

Zu Frage 9:

Im Jahr 2011 wurden insgesamt EUR 9.240,-- an Amtspauschale ausbezahlt.

Zu Frage 10:

Es wurden keine Ressortmittel für parteipolitische Veranstaltungen in Anspruch genommen.

Zu Frage 11:

Entsprechend dem beschlossenen Bundesfinanzgesetz 2012 sind einschließlich des nachgeordneten Bereichs Repräsentationsausgaben (Post 7232) unter den diversen Vorschlagsansätzen der UG 30 im Gesamtausmaß von EUR 266.000,-- veranschlagt worden.

Zu Frage 12:

Für das Jahr 2012 sind insgesamt EUR 12.000,-- an Amtspauschale veranschlagt.

Die Bundesministerin:

Dr. Claudia Schmied eh.